

Tagungen - Congrès

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **23 (1968)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tagungen — Congrès

*Diskussionstagung «Zur Geographie des Menschen heute»
auf der Marienburg bei Bullay/Mosel, 20.—22. Oktober 1967*

Die Kommunikationsstruktur innerhalb der Hochschulgeographie ließ es einer Gruppe jüngerer Geographen als wünschenswert erscheinen, im kleineren Kreis solche Konzepte und Verfahren aus der Anthropogeographie gemeinsam zu erörtern, die im Hinblick auf neuere Wandlungen in der Geographie und in verschiedenen Nachbarfächern einer Überprüfung oder Erweiterung bedürfen.

Vertreten waren 16 Dozenten, Assistenten und Mitarbeiter von Universitäten und Forschungsanstalten des deutschen Sprachgebietes. Ihre Zusammenkunft wurde durch Mittel der Fritz-Thyssen-Stiftung ermöglicht.

Die folgenden Themen wurden behandelt: 1. Regionsbegriffe und Regionalisierungsverfahren in moderner wissenschaftstheoretischer Sicht; 2. Bedeutung des Landschaftskonzepts für die anthropo- bzw. wirtschafts- und sozialgeographische Forschung; 3. Geographie, Sozialwissenschaften und Raumforschung; 4. Beispiele quantitativer Forschungsansätze.

Einmütigkeit bestand darüber, daß mit Hilfe des Landschaftsbegriffs manche neueren Forschungsansätze des anthropogeographischen Problemkreises nicht zu umschreiben oder weiterzuentwickeln sind. Bezüglich der methodischen Einordnung der Sozialgeographie und der angewandten Geographie erschien ein erneutes Durchdenken des Systems der geographischen Wissenschaften notwendig. Die disziplinäre Unvereinbarkeit naturwissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Grundperspektiven wurde in den Diskussionen hervorgehoben. Weiter wurde betont, daß forschungslogische Gedankengänge nur sinnvoll sind bzw. weiterführen, wenn sie sich auf operational definierte, möglichst quantitative Fragestellungen beziehen; in diesem Zusammenhang wurden einige empirische Konzepte quantitativer Art aus dem Teilnehmerkreis vorgetragen und diskutiert.

Es ist beabsichtigt, derartige Gespräche regelmäßig zu wiederholen.
Dieter Steine

Ehrungen — Distinctions

Prof. Dr. Eduard Imhof, Erlenbach ZH, hat die Ehrenmitgliedschaft der Société Neuchâteloise de

Géographie zugesprochen erhalten. Wir gratulieren herzlich.
Die Redaktion